



Hans Ardüser (1557 – ca. 1614)
Schulmeister Wandermaler Chronist
Spurensuche nach 400 Jahren

Lichtbildervortrag
Walter Müller phil. I

Donnerstag, 21. Februar 2019, 20.00 Uhr, Stoffelhaus - Fürstenu

Geschätzte Damen und Herren

Wer hat nicht schon Fresken von Hans Ardüser bewundert? Sie sind ja im Domleschg besonders zahlreich! Und da fragt man sich unwillkürlich: Wer war dieser Ardüser? Wo gibt es weitere Werke von ihm?

Walter Müller, von Fehraltorf, Sekundarlehrer im Ruhestand, als Musikfreund, Kunstliebhaber und seit Jahren in Graubünden in Sachen Kulturerkundung im Unruhestand.

Hans Ardüser war zu seiner Zeit in einem Unruhestand, der klassischen Bündner Schulmeistersituation. Im Winter Schule, im Sommer ein Zweitberuf. Ardüser malte als Wandermaler, verschönerte Häuserfassaden, Stuben und Kirchen.

Zu alle dem führte er Tagebuch und lässt uns diese Zeit aus seiner Sicht als Chronist erleben.

Walter Müller beschäftigt sich seit langem mit der Geschichte und Biografie von Kunstschaaffenden, seien es Komponisten, Kirchenmalern oder Altarschnitzkünstler und eben mit Hans Ardüser. So wurde er zum intimen Kenner eines aussergewöhnlichen Künstlers unseres Kantons aus dem 16. Jahrhundert.

**Der Anlass wird wiederum ermöglicht dank einem Beitrag der
 RAIFFEISENBANK MITTELBÜNDEN**

Musiker mit Meisterdiplom **Robert Grossmann** aus Fürstenu,
 wird den Anlass mit zeitgenössischer Lautenmusik bereichern.

Stoffelhaus, 1. Stock, Johann Martin von Planta – Saal. Vortragsdauer und Fragen ca. 1 ½ h,
 Unkostenbeitrag Fr. 15.- pro Person, anschliessend kleiner Umtrunk. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Bitte Parkplätze am Nordausgang von Fürstenu benutzen.

Falls Sie die Einladungen an eine andere E-Mail Adresse (oder keine mehr) wünschen, bitte um Mitteilung. Selbstverständlich freuen wir uns, wenn Sie die Einladung an interessierte Bekannte weiterleiten, die ihrerseits gebeten werden, bei Interesse ihre E-Mail Adresse mitzuteilen.

Für die Organisation und allfällige Fragen:
Rudolf Küntzel, 7417 Paspels, 079 239 95 54
E-Mail: rudolf.kuentzel@bluewin.ch

Stiftung Johann Martin von Planta, Talmuseum Domleschg

Die Einladungen, die per Post versandt werden, entsprechen der E-Mail Einladung.

Siehe auch Inserate im Pöschtl am 7. und 14. Februar 2019

